

Gleitschirmfliegen

Pia Oechslin mit guter Leistung, aber ...

Die Athleten beim Weltcup in Fiesch sind nicht zu beneiden: Wegen des schlechten Wetters konnte die erste Aufgabe (Task) über 82 Kilometer erst am Mittwoch geflogen werden. Doch die Freude war nur von kurzer Dauer. Pia Oechslin (Gross) zeigte zwar eine sehr gute Leistung und flog ins Goal (Ziel). Der Wettkampf musste aber wegen des starken Talwindes abgebrochen werden. «Ich wäre in die Top Ten geflogen», erklärte Oechslin gegenüber dem EA.

